Achtung für Tiere

Unterrichtsidee

Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?



- Material zum Einsatz im Unterricht
- Arbeitsblätter mit Tippkarten
- Tipp: Ideal für die Zeit kurz vor den Weihnachtsferien

Grundschule

Impressum

Redaktion:
Astrid Reinke, Tierärztin, Tierschutzpädagogin
Nina Blatzheim, Lehrerin
Gestaltung: Nina Blatzheim

Copyright: Achtung für Tiere e.V.
Verantwortlich für den Inhalt: Astrid Reinke
Sämtliche Materialien von Achtung für Tiere e.V. dürfen für die Verwendung im Unterricht vervielfältigt werden. Für andere Zwecke bedürfen Druck und Vervielfältigung auch in Auszügen der ausdrücklichen Genehmigung des Vereins.

Achtung für Tiere e.V.
Vossebeinweg 40
33397 Rietberg
info@achtung-fuer-tiere.de
www.achtung-fuer-tiere.de
0152-27199234

Eintragung im Vereinsregister
Registergericht: Gütersloh
Registernummer: VR 1301

Spendenkonto:
IBAN: DE17 4785 0065 0010 0078 98
SWIFT-BIC: WELADED1GTL
Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold



Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

Diese Aufgabe eignet sich gut für den Unterricht kurz vor den Weihnachtsferien, da sie den Schüler:innen die Möglichkeit gibt, sich mit dem Thema Tierschutz auseinanderzusetzen und dazu anregt, Empathie und Mitgefühl für Tiere zu entwickeln. Es handelt sich um eine eigenständige Aufgabe, die keiner kompletten Unterrichtseinheit zugeordnet ist.
Zeitlich ist es ideal, da Silvester kurz bevorsteht – eine Zeit, in der viele Tiere, z.B. Hunde und Katzen, vor allem aber Wildtiere, durch lauten Lärm und monumentale Lichtattraktionen gestresst und verängstigt werden. Die Perspektive von Tieren, die unter den Silvesterfeuerwerken leiden, steht deshalb im Mittelpunkt der Überlegungen.
Das Arbeitsmaterial bietet den Schüler:innen die Freiheit, zwischen verschiedenen Tieren zu wählen. Wenn sie sich bewusst für ein Tier entscheiden, fällt es ihnen leichter, sich in dessen Alltag und Herausforderungen hineinzuversetzen. Zugleich macht dies die Aufgabe vielfältig. Ob sie sich für eine heimatlose Katze, einen Fuchs oder ein Reh entscheiden – jedes Tier hat seine eigenen spezifischen Bedürfnisse und Ängste.
Für den Fall, dass ein:e Schüler:in Schwierigkeiten hat, passende Ideen zu finden, wird die Tippkarte zur Unterstützung angeboten. Sie hilft, Ideen zu entwickeln und passende Gedanken oder Wünsche aus Tierperspektive zu formulieren. Sie bietet praktische Anregungen und erleichtert den Einstieg, wenn Kinder nicht sicher sind, wie sie die Aufgabe angehen sollen. Zugleich nimmt sie nicht zu viel vorweg, denn welche Stichpunkte zu ihrem Tier passen, müssen die Schüler:innen trotzdem selbst entscheiden. Die Stichpunkte sind möglichst knapp gehalten, sodass genügend gedanklicher Spielraum bleibt.
Die abschließende Reflexion darüber, was jede:r Einzelne tun kann, um Tieren zu helfen – vor allem an Silvester – regt zum Nachdenken und Handeln an. Wie können wir als Gesellschaft, als Familie oder als Individuen dazu beitragen, den Stress und das Leid von Tieren zu verringern? Welche kleinen Gesten können helfen, Tieren zu einem ruhigen Silvester zu verhelfen? Welche großen Forderungen können wir an Gesellschaft und Politik richten? Zur weiteren Reflexion empfehlen wir folgende Initiative:

Deutsche Umwelthilfe

Diese Aufgabe ist eine kreative und empathische Übung. Sie bietet die wertvolle Gelegenheit, Tierschutzbewusstsein zu fördern und das Verantwortungsgefühl der Kinder zu stärken. Sie können selbst konkrete Ideen entwickeln, um in ihrem Alltag Rücksicht auf Tiere zu nehmen.



Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

1. Stell dir vor, du bist eine heimatlose Katze. Wie ist dein Leben, dein Alltag? Welche Probleme hast zu täglich? Wie fühlst du dich? Was wünschst du dir?



2. Stell dir jetzt vor, wie es dir an Silvester geht. Was erlebst du zu Silvester? Wie geht es dir? Wie fühlst du dich? Was denkst du? Was wünschst du dir?



3. Was könntest du dazu beitragen, dass Tiere an Silvester nicht leiden?





Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

1. Stell dir vor, du bist eines der Schafe, die im Winter draußen durch Stromzäune und ohne jeden Schutz auf Äckern eingesperrt sind. Wie ist dein Leben? Beschreibe deinen Alltag. Welche Probleme hast zu täglich? Wie fühlst du dich? Was wünschst du dir?



2. Stell dir jetzt vor, wie es dir an Silvester geht. Was erlebst du zu Silvester? Wie geht es dir? Wie fühlst du dich? Was denkst du? Was wünschst du dir?



3. Was könntest du dazu beitragen, dass Tiere an Silvester nicht leiden?





Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

1. Stell dir vor, du bist ein Igel. Wie ist dein Leben? Beschreibe deinen Alltag. Welche Probleme hast zu täglich? Wie fühlst du dich? Was wünschst du dir?



2. Stell dir jetzt vor, wie es dir an Silvester geht. Was erlebst du zu Silvester? Wie geht es dir? Wie fühlst du dich? Was denkst du? Was wünschst du dir?



3. Was könntest du dazu beitragen, dass Tiere an Silvester nicht leiden?





Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?



1. Stell dir vor, du bist eine Stadttaube. Wie ist dein Leben? Beschreibe deinen Alltag. Welche Probleme hast zu täglich? Wie fühlst du dich? Was wünschst du dir?

2. Stell dir jetzt vor, wie es dir an Silvester geht. Was erlebst du zu Silvester? Wie geht es dir? Wie fühlst du dich? Was denkst du? Was wünschst du dir?



3. Was könntest du dazu beitragen, dass Tiere an Silvester nicht leiden?





Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?



1. Stell dir vor, du bist ein Reh. Wie ist dein Leben? Beschreibe deinen Alltag. Welche Probleme hast zu täglich? Wie fühlst du dich? Was wünschst du dir?

2. Stell dir jetzt vor, wie es dir an Silvester geht. Was erlebst du zu Silvester? Wie geht es dir? Wie fühlst du dich? Was denkst du? Was wünschst du dir?



3. Was könntest du dazu beitragen, dass Tiere an Silvester nicht leiden?





Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

1. Stell dir vor, du bist ein Fuchs. Wie ist dein Leben? Beschreibe deinen Alltag. Welche Probleme hast zu täglich? Wie fühlst du dich? Was wünscht du dir?



2. Stell dir jetzt vor, wie es dir an Silvester geht. Was erlebst du zu Silvester? Wie geht es dir? Wie fühlst du dich? Was denkst du? Was wünschst du dir?



3. Was könntest du dazu beitragen, dass Tiere an Silvester nicht leiden?





Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

Tippkarte zu Aufgabe 1



Falls dir nichts mehr einfällt, kannst du hier schauen. Achtung: Nicht alles passt zu deinem Tier!

Verlust von Freunden/ Familie

Kälte

Hunger

Jäger

Krankheiten

ertrinken in nicht abgedeckten Pools

Autos

offene Türen (Garagen oder Keller)

Schwergeburten

Verletzungen

Matsch

Feinde

Nässe

Durst

Landmaschinen

Mähroboter

Gift

wenig Verstecke

Verletzungen durch Müll

vertrieben werden

Fallen

Müll als Nahrung



Wie fühlen sich Tiere in der Silvesternacht?

Tippkarte zu Aufgabe 2



Falls dir nichts mehr einfällt, kannst du hier schauen. Achtung: Nicht alles passt zu deinem Tier!

Lärm

Verlust von Freunden/ Familie

Orientierungslosigkeit

aus dem Schlaf gerissen werden

Lichtblitze

zu frühes Erwachen aus dem Winterschlaf

Schrecken

Todesangst

Fehlen eines ruhigen Rückzugsorts

Flucht in Panik

Verletzungen

Autounfälle

sich verirren

Der Boden und die Luft sind voller Gefahren

